

Umbildung der Regierung in Bulgarien

Sofia. Bulgariens Regierungschef Bojko Borisow hat auf die anhaltenden Proteste im Land reagiert. Am Donnerstag kündigte er eine Umbildung seines Kabinetts an. Es werde neue Minister in vier Ressorts geben, wie der konservative Borisow nach Beratungen mit seinen nationalistischen Koalitionspartnern erklärte. Die Demonstranten erklärten, dass sie trotz der Neubesetzungen weiter den Rücktritt der gesamten Regierung fordern werden. Auch die oppositionellen Sozialisten lehnten die angekündigte Kabinettsumbildung als »Imitation eines Wandels« ab. »Minister werden abgelöst, das mafiöse Regierungsmodell aber bleibt«, sagte Parteichefin Kornelia Ninowa. Neu besetzt werden sollen die Ressorts Innere Angelegenheiten, Finanzen, Wirtschaft und Gesundheitsversorgung. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/382847.umbildung-der-regierung-in-bulgarien.html>